

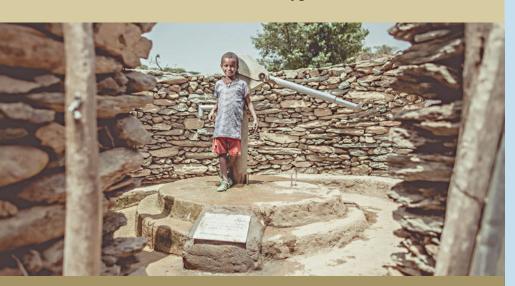


HENOKI HAT EINEN PLAN.

Henoki ist 8 Jahre alt und lebt in der Tigray-Region im Norden Äthiopiens. Nach der Schule möchte er gern selbst Lehrer werden. Das bedeutet: Henoki hat etwas, was für viele Kinder in Afrika nicht selbstverständlich ist – einen Plan für die Zukunft.

Denn überlegen, was er später gerne einmal machen möchte, kann Henoki nur, weil es an der Lihama Grundschule, die er zusammen mit knapp 600 Mitschüler*innen besucht, mittlerweile einen Trinkwasserbrunnen und Sanitäranlagen gibt.

Und das ist leider noch immer keine Selbstverständlichkeit in dieser Region. Mit dem Zugang zu sauberem Wasser und sanitären Einrichtungen ändert sich alles. Die Kinder werden nicht mehr jeden Tag zur Wasserversorgung der Familie eingespannt und schützen sich durch verbesserte Hygiene vor Krankheiten.



Ein Brunnen schenkt Gesundheit, Kraft und Zeit: Kinder und Jugendliche können den Unterricht besuchen, anstatt stundenlang Wasser zu schleppen. Für uns ist der Zugang zu sauberem Wasser selbstverständlich. Wir können den Wasserhahn aufdrehen und haben trinkbares Wasser im Überfluss. Aber was, wenn es keine Wasserhähne gäbe, aus denen zu jeder Tageszeit sauberes Wasser kommt? Für 771 Millionen Menschen weltweit ist genau das die bittere Realität. Sie haben keinen Zugang zu einer einfachen Trinkwasserversorgung.

In den ländlichen Regionen vieler afrikanischer Länder müssen vor allem Frauen und Kinder täglich mehrere Kilometer weit laufen, um überhaupt Wasser zu bekommen – und das ist in der Regel nicht sauber und stammt aus Quellen, die kontaminiert und extrem gesundheitsgefährdend sind.



EIN LEBEN OHNE WASSER.

In den ländlichen Gebieten
Afrikas (südlich der Sahara)
transportieren Frauen und
Kinder durchschnittlich
20-LITER-KANISTER mit
(meist verschmutztem)
Wasser über eine Strecke von
6 KILOMETERN – jeden Tag.



WASSER IST LEBENSGRUNDLAGE. BILDUNG IST EXISTENZGRUND-LAGE.

Durchfallerkrankungen, die durch verschmutztes Trinkwasser, fehlende Latrinen und unzureichende Hygiene verursacht werden, gehören in Subsahara-Afrika bei Kindern unter 5 Jahren zu den häufigsten Todesursachen.



771

MILLIONEN MENSCHEN weltweit haben keinen Zugang zu einer einfachen Trinkwasserversorgung.



1,7

MILLIARDEN MENSCHEN haben keinen Zugang zu einer grundlegenden sanitären Versorgung.



Für uns ist es unerträglich, dass so viele Menschen weltweit KEINEN ZUGANG ZU SAUBEREM WASSER UND SICHEREN SANITÄRANLAGEN haben. Ihnen fehlen damit elementare Lebensgrundlagen und die Voraussetzung für ein gesundes Leben mit Bildung und Selbstbestimmung.

Unsere Homepage: www.n2s.ngo



UNSER ZIEL: EIN SELBSTBESTIMMTES UND WÜRDEVOLLES LEBEN FÜR JEDEN MENSCHEN AUF DER WELT!

Mit dem Bau von Brunnen und Sanitäranlagen für Schulen und Gemeinden – wie aktuell in Äthiopien, Kenia und Tansania – arbeiten wir jeden Tag daran, dieses Ziel zu erreichen. Denn: Der Zugang zu sauberem Wasser, Sanitäranlagen und Hygiene – kurz WASH – ist die Grundlage dafür, dass Kinder regelmäßig die Schule besuchen und lernen können.

Genau dafür brauchen wir Deine Unterstützung: Mit Deinem Beitrag ermöglichst Du den Menschen in unseren Projektregionen, ein selbstbestimmtes Leben in Würde. Dein Einsatz spendet Zukunft!









WASH

steht für die Anfangsbuchstaben von WASSER, SANITÄRANLAGEN und HYGIENE.

Der universelle, erschwingliche und nachhaltige Zugang zu WASH ist ein zentrales Thema der öffentlichen Gesundheit im Rahmen der internationalen Entwicklung.

DEINE SPENDE KOMMT AN. ZU 100%.

Wir versprechen Dir: **100**% der uns anvertrauten Spendengelder werden direkt und in voller Höhe für unsere Projekte vor Ort eingesetzt. Alle entstehenden Verwaltungskosten trägt unser Gründer, Neven Subotic, persönlich.

Dass wir unser Versprechen einhalten, beweisen wir Dir: Mit **größtmöglicher Transparenz** durch GPS-Daten, detaillierte Zahlen und persönliche Berichte. Außerdem halten wir Dich mit Videos und Fotos zu unseren aktuellen Projekten auf dem Laufenden.

DEIN BEITRAG WIRKT!

Spende ganz einfach per Überweisung oder auf unserer Website - und unterstütze zu 100 % wirkungsvolle WASH-PROJEKTE.

Kontoinhaber: Neven Subotic Stiftung
Kreditinstitut: Dortmunder Volksbank
IBAN: DE 44 4416 0014 4040 1909 00



Weitere Informationen findest Du auf unserer Homepage: www.n2s.ngo

Tel.: +49 231 - 33 016 147 E-Mail: wir@n2s.ngo

Neven Subotic Stiftung Kaiserstraße 70 44135 Dortmund

